Pressemitteilung

Baustelleninformation

Thyssengas führt Leitungsbauarbeiten in der Wenniglohe Straße in Arnsberg durch

Dortmund, 29.10.2026

Ab Montag, 02.11.2026, führt der Fernleitungsnetzbetreiber Thyssengas Leitungsbauarbeiten in der Wenniglohe Straße in Arnsberg durch. Die Arbeiten haben eine Sperrung des Rad- und Gehwegs „Jägerbrücke“ zur Folge. Fuß- und Radfahrer werden entsprechend umgeleitet. Eine Ausschilderung der Umleitung wird erfolgen. Darüber hinaus wird der Parkplatz gegenüber der Hausnummer 28 für die Dauer der Maßnahme gesperrt. Insgesamt werden die Arbeiten laut aktuellem Planungsstand drei Wochen andauern und Ende November 2026 abgeschlossen sein.

Die Planung und Umsetzung der Maßnahme erfolgen in enger Abstimmung mit Vertretern der Stadt Arnsberg. Thyssengas bittet um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. Die beschriebene Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Bauprojekt Ruhrtalleitung.

Über das Projekt Ruhrtalleitung

Aufgrund gestiegener Kapazitätsbedarfe baut die Thyssengas GmbH seit 2018 ihr Gastransportsystem in der Region Wickede / Arnsberg / Meschede – die sogenannte Ruhrtalleitung – aus. In mehreren Bauabschnitten wird das bestehende Leitungssystem erneuert und in diesem Zuge die Transportkapazität erhöht. Über die Ruhrtalleitung werden die nachgelagerten Netze der örtlichen Stadtwerke sowie zahlreiche Großabnehmer wie Industriebetriebe oder Kraftwerke mit Gas versorgt. Die Fertigstellung des Gesamtprojekts ist für 2027 geplant.

Über Thyssengas

Die Thyssengas GmbH ist ein deutscher Fernleitungsnetzbetreiber mit Hauptsitz in Dortmund. Das Unternehmen betreibt ein rund 4.400 Kilometer

Thyssengas GmbH
Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund
thyssengas.com

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

presse@thyssengas.com
+49 231 91291 1469

langes Gasnetz – zum Großteil in Nordrhein-Westfalen, einzelne Leitungen aber auch in Niedersachsen. Darüber werden sowohl nachgelagerte Verteilnetzbetreiber als auch Industriebetriebe und Kraftwerke versorgt. Der Dortmunder Netzbetreiber investiert gezielt in die Umstellung seines Leitungsnetzes und schafft damit die infrastrukturellen Voraussetzungen für den Wasserstoff-Hochlauf als Teil der Energiewende. Zudem trägt Thyssengas mit der Planung und dem Bau von Biogaseinspeiseanlagen sowie Anschlussleitungen zur Einspeisung von Biomethan in das Fernleitungsnetz bei. An acht Standorten im Netzgebiet beschäftigt das Unternehmen aktuell rund 550 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Jahr 2021 feierte Thyssengas sein 100-jähriges Bestehen.

Thyssengas GmbH
Emil-Moog-Platz 13
44137 Dortmund
thyssengas.com

Annika Preuß
Pressesprecherin
Projektkommunikation

presse@thyssengas.com
+49 231 91291 1469